

557689-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in Verbindung mit Software – Beschaffung einer Beratungsdienstleistung zur Fachberatung im Rahmen eines Identity and Access Management (IAM) Projektes für die Stadtwerke Bielefeld (SWB)

OJ S 154/2026 12/08/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Bielefeld GmbH

E-Mail: einkauf@stadtwerke-bielefeld.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung einer Beratungsdienstleistung zur Fachberatung im Rahmen eines Identity and Access Management (IAM) Projektes für die Stadtwerke Bielefeld (SWB)

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Bereitstellung einer Fachberatung für ein Identity and Access Management Projekt der Stadtwerke Bielefeld Gruppe. Ziel des Projektes ist die Weiterentwicklung von IAM-Prozessen, die Ausgestaltung von Rollen- und Berechtigungsmodellen sowie die Einführung einer zentralen technischen IAM-Lösung. Die Leistungen sind hersteller- und softwareunabhängig zu erbringen; Implementierung und Systembetrieb sind nicht Gegenstand des Auftrags.

Kennung des Verfahrens: 1694fb3e-81ea-475b-a9ad-3fe1586e0bf7

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung, 72224100

Planung im Bereich Systemimplementierung, 72222300 Informationstechnologiedienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Bielefeld

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beratungsdienstleistung zur Fachberatung im Rahmen eines Identity and Access Management (IAM) Projektes für die Stadtwerke Bielefeld (SWB)

Beschreibung: Die Stadtwerke Bielefeld betreiben eine heterogene IT-Landschaft mit einer Vielzahl von Anwendungen und Systemen. Die Verwaltung von Benutzeridentitäten und Zugriffsrechten erfolgt derzeit teilweise dezentral und systembezogen. Zur Verbesserung der Steuerung von Identitäten und Berechtigungen wird im Rahmen eines IAM-Projektes eine zentrale Struktur zur Verwaltung digitaler Identitäten aufgebaut. Ziel des IAM-Projektes ist die Einführung eines zentralen IAM-Services zur Verwaltung digitaler Identitäten sowie zur strukturierten und rollenbasierten Vergabe von Berechtigungen auf Anwendungen und Systeme. Dazu soll eine IAM-Governance Struktur aufgebaut sowie eine technische IAM-Lösung eingeführt und ausgerollt werden. Konkret bedeutet dies die Weiterentwicklung von IAM-Prozessen, die Ausgestaltung eines Rollen- und Berechtigungsmodells, die Einführung einer zentralen IAM-Lösung sowie Integration von Anwendungen (ab Q3 2027) und die Vorbereitung organisatorischer Strukturen für den zukünftigen Betrieb des IAM-Services. Das Projekt wird von einer externen Projektleitung in enger Zusammenarbeit mit dem Geschäftsbereich IP der Stadtwerke Bielefeld geleitet. Im Laufe des Projektes ist grundsätzlich die Erreichung folgender Meilensteine vorgesehen:

- Erarbeitung und Abstimmung einer IAM Governance-Struktur
- Erarbeitung einer Rolle-Rechte Struktur für die SWB
- Einführung einer technischen IAM-Lösung inkl. Durchführung eines Piloten
- Sukzessiver Rollout der technischen IAM-Lösung auf die gesamte SWB

Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung externer Fachberatung zur Unterstützung des IAM Projektes der Stadtwerke Bielefeld. Die Beratungsleistung umfasst die Unterstützung der Umsetzungsphase des IAM-Projektes durch zwei Rollen. 1. IAM Managementberatung 2. IAM Prozessberatung Für jede Rolle ist jeweils eine Person vorgesehen. Die IAM-Managementberatung unterstützt den Geschäftsbereich IP bei organisatorischen und strategischen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Einführung des IAM Services. Kernaufgaben der IAM-Managementberatung sind:

- Unterstützung bei der organisatorischen Einordnung des IAM innerhalb der IT-Organisation
- Weiterentwicklung von Governance Strukturen im IAM-Umfeld
- Unterstützung bei der Definition und Besetzung von Rollen und Verantwortlichkeiten
- Bewertung organisatorischer Auswirkungen von IAM-Strukturen und Prozessen
- Unterstützung bei der Einbindung des IAM in bestehende Sicherheits- und Governance Strukturen
- Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für Management und Projektsteuerung
- Unterstützung bei der Abstimmung mit relevanten Stakeholdern
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung des organisatorischen Betriebsmodells für den IAM-Service
- Beratung zur Abdeckung von relevanten regulatorischen Anforderungen
- Entwickeln einer Einführungsstrategie zu Richtlinien, Prozessen und der Werkzeuglösung
- Abstimmen von inhaltlichen Abhängigkeiten zu anderen Projekten und Linienvorhaben
- Unterstützung bei der herstellerunabhängigen Auswahl einer IAM-Werkzeuglösung

Die IAM-Prozessberatung unterstützt die fachliche Ausgestaltung der Prozesse zur Verwaltung digitaler Identitäten und Berechtigungen. Kernaufgaben der IAM-Prozessberatung sind:

- Analyse bestehender Prozesse zur Verwaltung von Identitäten und Berechtigungen
- Ausarbeitung von Prozessen für den Lebenszyklus digitaler Identitäten
- Unterstützung bei der Gestaltung von Joiner Mover Leaver Prozessen
- Entwicklung und Strukturierung eines Rollen und Berechtigungsmodells
- Strukturierung von Prozessen zur Vergabe und Änderung von Zugriffsrechten
- Unterstützung bei der Integration von Anwendungen in IAM-Prozesse
- Ausgestaltung von Prozessen zur

Rezertifizierung von Berechtigungen • Analyse bestehender Berechtigungsstrukturen in Anwendungen • Erstellung fachlicher Konzepte und Prozessdokumentationen im IAM-Umfeld • Unterstützung bei der Einführung der Prozesse und der Werkzeuglösung • Fachliche Unterstützung bei erforderlichen Beistelleistungen und Mitwirkungspflichten für die Implementierung der Werkzeuglösung • Ausarbeiten von Testfällen auf Basis der Prozessbeschreibungen und Anforderungen an die Werkzeuglösung Für die IAM-Managementberatung besteht eine Höchstmenge von 440 Personentagen bzw. 3.520 Stunden. Für die IAM-Prozessberatung besteht eine Höchstmenge von insgesamt 385 Personentagen bzw. 3.080 Stunden Eine hybride Leistungserbringung ist grundsätzlich zulässig. Ein verbindliches Verhältnis zwischen Remote- und Vor-Ort-Einsätzen kann aktuell nicht vorgegeben werden. Der Auftraggeber legt den projektbezogen erforderlichen Präsenzbedarf fest. Vor-Ort-Einsätze in Bielefeld können insbesondere für Projektauftritt, Workshops, Lenkungsausschüsse, Abstimmungen mit zentralen Stakeholdern sowie sonstige Termine mit Präsenzbedarf erforderlich werden. Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass entsprechende Vor-Ort-Termine auch mit angemessener kurzer Vorlaufzeit wahrgenommen werden können. Der konkrete Umfang der Präsenzleistungen wird durch den Auftraggeber entsprechend den Erfordernissen des Projektverlaufs festgelegt Die Rahmenvereinbarung begründet keine Mindestabnahmeverpflichtung des Auftraggebers. Die in den Vergabeunterlagen angegebenen Mengen, Stundenansätze, Referenzmengen, Bedarfswerte und Höchstmengen dienen ausschließlich der Ermittlung des Auftragswertes, der Vergleichbarkeit der Angebote sowie der Zuschlagswertung. Ein Anspruch auf tatsächliche Beauftragung oder Inanspruchnahme dieser Mengen oder Leistungen besteht nicht. Abrufe im Sinne dieser Vergabeunterlagen verstehen sich ausschließlich als durch den Auftraggeber ausgelöste Einzelbeauftragungen von Leistungen im Rahmen der Rahmenvereinbarung. Interne Kennung: LOT-0001 E35862799

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung, 72224100

Planung im Bereich Systemimplementierung, 72222300 Informationstechnologiedienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Bielefeld

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auszug aus dem Handelsregister, bei ausländischen Bewerbern aus einem vergleichbaren Register, bei Ablauf der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen je Schadensfall von jeweils 800.000 EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, mindestens zweifach maximiert je Versicherungsjahr; Nachweis oder Eigenerklärung über den Abschluss im Auftragsfall. Angabe des Gesamtumsatzes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren über die Mitwirkung an IAM-Projekten in verantwortlicher Position, davon mindestens eine aus dem öffentlichen oder regulierten Umfeld (kommunale Unternehmen, Stadtwerke, öffentliche Verwaltung, KRITIS-nahe Organisationen oder vergleichbare Auftraggeberstrukturen). Je Referenz: Projektlaufzeit mindestens ein Jahr, Auftragswert mindestens 100.000 EUR; anzugeben sind Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Leistungszeitraum, Auftragswert, Projektbeschreibung sowie Darstellung der Vergleichbarkeit. Für beide vorgesehenen Schlüsselpersonen (IAM-Managementberatung, IAM-Prozessberatung): jeweils mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung im Umfeld Identity and Access Management, Informationssicherheit, Berechtigungsmanagement oder vergleichbaren IT-Transformationsprojekten, nachzuweisen durch Eigenerklärung und aktuellen Lebenslauf. Deutschkenntnisse in Wort und Schrift auf Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder gleichwertig.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Bewertet werden die angebotenen Stundensätze für die IAM-Managementberatung und die IAM-Prozessberatung, gewichtet mit den in den Vergabeunterlagen genannten Referenzmengen.

Beschreibung: Bewertet werden die angebotenen Stundensätze für die IAM-Managementberatung und die IAM-Prozessberatung, gewichtet mit den in den Vergabeunterlagen genannten Referenzmengen.

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitative Bewertung der angebotenen Leistungserbringung, insbesondere des Vorgehens- und Methodenkonzepts zur Umsetzung der IAM-Governance sowie des Rollen-

und Berechtigungsmodells, der Qualifikation und projektbezogenen Eignung der benannten Schlüsselpersonen sowie der Verfügbarkeit und Präsenzbereitschaft. Die Einzelheiten der Bewertung ergeben sich aus der mit der Angebotsaufforderung bereit
Beschreibung: Qualitative Bewertung der angebotenen Leistungserbringung, insbesondere des Vorgehens- und Methodenkonzepts zur Umsetzung der IAM-Governance sowie des Rollen- und Berechtigungsmodells, der Qualifikation und projektbezogenen Eignung der benannten Schlüsselpersonen sowie der Verfügbarkeit und Präsenzbereitschaft. Die Einzelheiten der Bewertung ergeben sich aus der mit der Angebotsaufforderung bereitgestellten Bewertungsmatrix.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E35862799>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E35862799>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen nach § 51 SektVO nachzufordern. Ein Anspruch der Bewerber auf Nachforderung besteht nicht. Nicht nachgefordert werden Unterlagen, die der Wertung im Teilnahmewettbewerb unterliegen, insbesondere die Angaben zu Referenzen (Vordruck 6) sowie zur Berufserfahrung der Schlüsselpersonen (Vordruck 9) einschließlich der Lebensläufe. Nachgeforderte Unterlagen sind innerhalb der vom Auftraggeber gesetzten Frist vorzulegen; anderenfalls wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Leistungen werden ausschließlich bedarfsorientiert und nach vorherigem Abruf des Auftraggebers erbracht. Eine Mindestabnahme- oder Abrufverpflichtung besteht nicht; der Auftraggeber ist berechtigt, den Abrufumfang entsprechend dem tatsächlichen Projektverlauf zu reduzieren, zu verschieben oder anders zu verteilen. Der Auftragnehmer erbringt die Leistungen eigenverantwortlich mit eigener Organisations-, Fach- und Führungsverantwortung. Eine Eingliederung der eingesetzten Personen in die Arbeitsorganisation des Auftraggebers findet nicht statt. Die im Angebot benannten Schlüsselpersonen sind für die Leistungserbringung verbindlich vorgesehen. Ein Austausch ist nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig; der Auftragnehmer hat rechtzeitig eine gleichwertig oder höher qualifizierte Ersatzperson vorzuschlagen und die Gleichwertigkeit nachzuweisen. Eine hybride Leistungserbringung ist zulässig. Vor-Ort-Einsätze in Bielefeld können insbesondere für Projektauftritt, Workshop

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Zwei getrennte Felder, die oft verwechselt werden: BT-761-Lot „Tenderer Legal Form Required“ — Ja/Nein-Indikator: Muss eine Bietergemeinschaft im Auftragsfall eine bestimmte Rechtsform annehmen? BT-76-Lot „Tenderer Legal Form“ — der Freitext dazu. Wird erst befüllt, wenn BT-761 auf „ja“ steht. Für euch: BT-761 = ja, weil Vordruck 8 im Teilnahmeantrag genau das verlangt. BT-76 aus deinem Vordruck 8 abgeleitet: Bewerber- und Bietergemeinschaften geben mit dem Teilnahmeantrag eine Bewerbergemeinschaftserklärung ab, in der ein bevollmächtigtes Mitglied benannt wird, das die Gemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Im Auftragsfall schließen sich die Mitglieder zu einer Arbeitsgemeinschaft in Form einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts oder einer gleichwertigen Rechtsform zusammen und haften gesamtschuldnerisch für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen.

Finanzielle Vereinbarung: Die Vergütung erfolgt nach tatsächlich geleisteten und vom Auftraggeber abgerufenen Stunden auf Grundlage der angebotenen Stundensätze.

Voraussetzung der Abrechnung ist ein prüffähiger Leistungs- und Zeitrachweis, der spätestens zehn Werkzeuge nach Monatsende vorzulegen und durch die zuständige Stelle des Auftraggebers sachlich als richtig zu bestätigen ist. Die weiteren Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den mit der Angebotsaufforderung bereitgestellten Vertragsunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Stadtwerke Bielefeld GmbH

Überprüfungsstelle: Stadtwerke Bielefeld GmbH

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Bielefeld GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadtwerke Bielefeld GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadtwerke Bielefeld GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Bielefeld GmbH

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00001255

Postanschrift: Schildescher Str. 16

Stadt: Bielefeld

Postleitzahl: 33611

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@stadtwerke-bielefeld.de

Telefon: 0521-514370

Internetadresse: <http://www.stadtwerke-bielefeld.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7c70692d-dfb9-4b96-b777-4a5539eaae50 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/08/2026 17:47:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 557689-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 154/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/08/2026